

Pressemitteilung

Stiftung Mercator

Jochen Heimberg

01.09.2021

<http://idw-online.de/de/news774984>

Personalia
Gesellschaft, Politik
überregional

STIFTUNG
MERCATOR

Personelle Veränderung in der Geschäftsführung der Stiftung Mercator

Nach elf Jahren wird Michael Schwarz zum 28. Februar 2022 auf eigenen Wunsch aus der Geschäftsführung der Stiftung Mercator ausscheiden. Er wird künftig die Geschäftsführung der Baden-Badener Unternehmengespräche übernehmen.

Michael Schwarz hat zunächst als Leiter des Kompetenzzentrums Internationale Verständigung und später als Geschäftsführer insbesondere den erfolgreichen Aufbau der internationalen Arbeit der Stiftung mitgeprägt. In seiner Verantwortung wurden die Partnergesellschaften Mercator Institute for China Studies (MERICS), die Deutsch-Türkische Jugendbrücke (DTJB) und das Bildungsnetzwerk China (BNC) gegründet. Zahlreiche Projekte in den Bereichen Think Tank Förderung, Nachwuchsförderung, Austausch, Dialog und Begegnung wurden von ihm angestoßen. Er hat großen Anteil daran, dass die Stiftung heute einen sehr guten Ruf genießt.

„Wir sind Michael Schwarz sehr dankbar für seine vielfältigen und klugen Impulse und seinen unermüdlichen Einsatz, die die Entwicklung der Stiftung über eine Dekade mitgeprägt haben“, sagt Prof. Dr. Johannes Meier, Vorsitzender des Beirats der Stiftung Mercator.

Künftig werden Wolfgang Rohe als Vorsitzender und Markus Piduhn als Kaufmännischer Geschäftsführer eine zweiköpfige Geschäftsführung bilden.



Michael Schwarz
Peter Gwiazda
Peter Gwiazda/Stiftung Mercator